

EMRA med.

Qualität in jeder Beziehung



EMRAmed

Ihr verlässlicher
Partner



Liebes Apotheken-Team,

mit der Gründung der MPA Pharma GmbH haben wir 1982 den Grundstein für unsere heutige Unternehmensfamilie gelegt. Zu ihr gehören neben MPA Pharma als Konzernmutter die Vertriebstöchter EMRAmed Arzneimittel GmbH für den deutschsprachigen Raum und Paranova A/S für die skandinavischen Länder. Diese Broschüre bietet Ihnen einen tieferen Einblick in die Aktivitäten unserer Vertriebstochter EMRAmed.

Unser Geschäftsmodell, re- und parallelimportierte Arzneimittel aus dem EU-Ausland Apotheken zu attraktiven Preisen anzubieten, hat sich als Erfolgsrezept erwiesen: EMRAmed ist einer der Marktführer im Vertrieb von EU-Arzneimitteln.

Über die Jahre haben wir unser Produktsortiment immer stärker auf Ihre Wünsche ausgerichtet. Heute können Sie aus rund 2.100 Artikeln wählen und diese über unsere langjährigen pharmazeutischen Großhandelspartner oder direkt bei dem bzw. der für Sie zuständigen Mitarbeiter/-in bei uns bestellen.

Sicherheit und Qualität haben bei uns höchste Priorität. Als pharmazeutisches Unternehmen unterliegen wir höchsten gesetzlichen Vorgaben der Qualitätssicherung. Die Auslieferung unserer Medikamente erfolgt gemäß der Leitlinie „Good Distribution Practice“ (GDP) und entspricht den Vorgaben der Arzneimittelhandelsverordnung (AM-HandelsV). Unsere spezialisierten Logistikpartner garantieren eine gesicherte Temperaturführung bis zur Anlieferung der Arzneimittel. Während des gesamten Kühl-

transports wird die Ist-Temperatur kontinuierlich aufgezeichnet.

Als Branchenpionier sehen wir uns auch in der Verantwortung, Marktthemen weiterzuentwickeln: Durch die Einführung von Electronic Data Interchange (EDI) und Medium Speed Version (MSV3) reduzieren wir Kosten und vereinfachen Abläufe. Um die Arzneimittelsicherheit zu erhöhen, unterstützen wir das Projekt „securPharm“.

Unsere rund 500 Mitarbeiter/-innen tragen mit ihrer langjährigen Erfahrung täglich dazu bei, dass für Sie, liebes Apotheken-Team, alles nach Wunsch läuft – und wir auch weiterhin der „Partner Ihrer Wahl“ bleiben.

Wir stehen als inhabergeführtes Familienunternehmen persönlich dafür ein, dass unser Firmenleit-spruch „EMRAmed – Qualität in jeder Beziehung“ unser Handeln prägt: heute ebenso wie morgen.

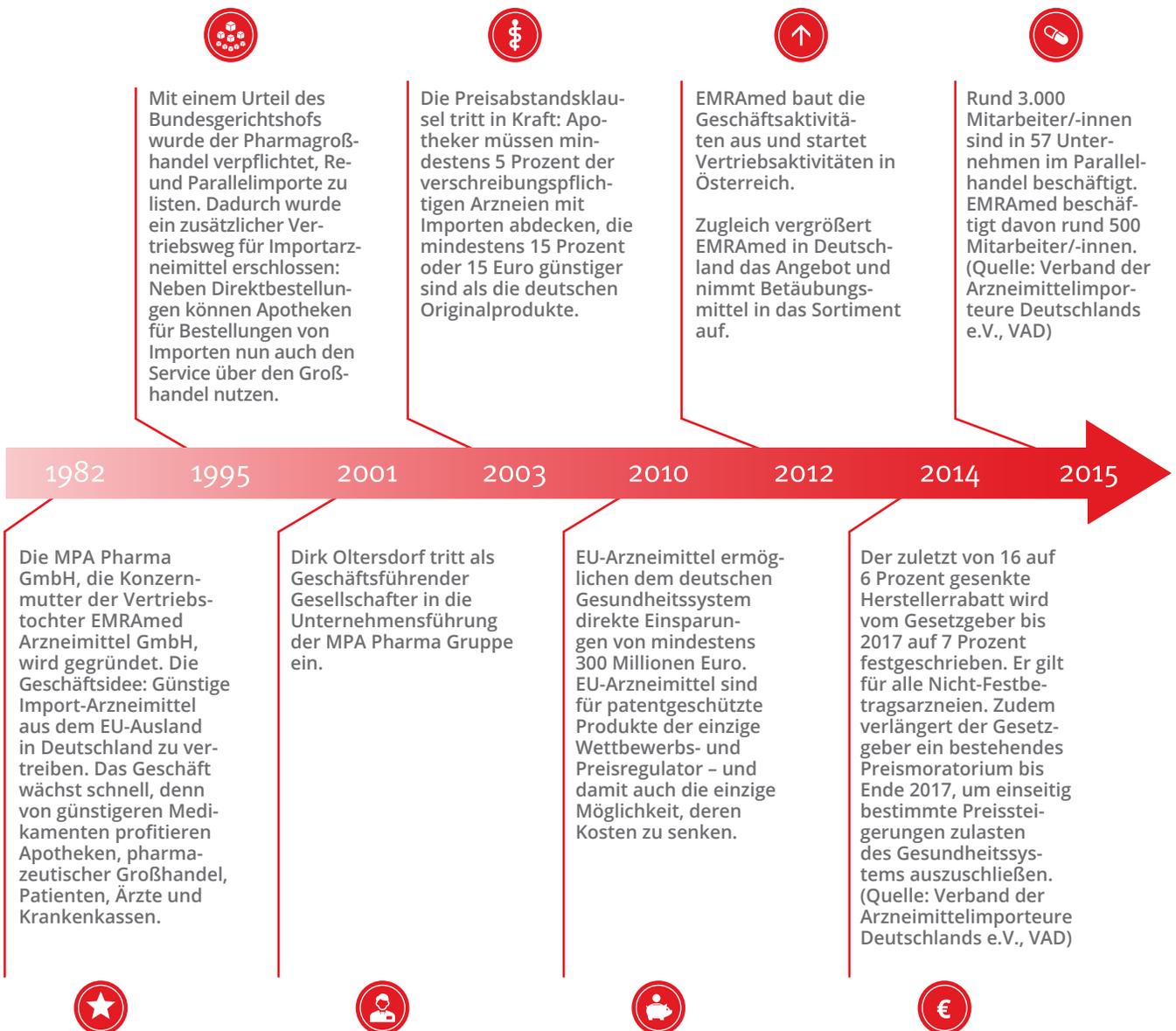
Herzliche Grüße

Dirk Oltersdorf
Geschäftsführer
EMRAmed

Hans Joachim Oltersdorf
Geschäftsführer
EMRAmed

Meilensteine der Unternehmensgeschichte

EMRamed ist ein führender Anbieter qualitativ hochwertiger EU-Arzneimittel mit breiter Produktpalette und höchsten Ansprüchen an Qualität und Arzneimittelsicherheit. Jedes vierte verkaufte EU-Medikament im deutschsprachigen Raum trägt bereits den Namen EMRamed.



Mit einem Urteil des Bundesgerichtshofs wurde der Pharmagroßhandel verpflichtet, Re- und Parallelimporte zu listen. Dadurch wurde ein zusätzlicher Vertriebsweg für Importarzneimittel erschlossen: Neben Direktbestellungen können Apotheken für Bestellungen von Importen nun auch den Service über den Großhandel nutzen.



Die Preisabstandsklausel tritt in Kraft: Apotheker müssen mindestens 5 Prozent der verschreibungspflichtigen Arzneien mit Importen abdecken, die mindestens 15 Prozent oder 15 Euro günstiger sind als die deutschen Originalprodukte.



EMRamed baut die Geschäftsaktivitäten aus und startet Vertriebsaktivitäten in Österreich.

Zugleich vergrößert EMRamed in Deutschland das Angebot und nimmt Betäubungsmittel in das Sortiment auf.



Rund 3.000 Mitarbeiter/-innen sind in 57 Unternehmen im Parallelhandel beschäftigt. EMRamed beschäftigt davon rund 500 Mitarbeiter/-innen. (Quelle: Verband der Arzneimittelimporteure Deutschlands e.V., VAD)

1982

Die MPA Pharma GmbH, die Konzernmutter der Vertriebs-tochter EMRamed Arzneimittel GmbH, wird gegründet. Die Geschäftsidee: Günstige Import-Arzneimittel aus dem EU-Ausland in Deutschland zu vertreiben. Das Geschäft wächst schnell, denn von günstigeren Medikamenten profitieren Apotheken, pharmazeutischer Großhandel, Patienten, Ärzte und Krankenkassen.

1995

Dirk Oltersdorf tritt als Geschäftsführender Gesellschafter in die Unternehmensführung der MPA Pharma Gruppe ein.

2001

2003

EU-Arzneimittel ermöglichen dem deutschen Gesundheitssystem direkte Einsparungen von mindestens 300 Millionen Euro. EU-Arzneimittel sind für patentgeschützte Produkte der einzige Wettbewerbs- und Preisregulator – und damit auch die einzige Möglichkeit, deren Kosten zu senken.

2010

2012

Der zuletzt von 16 auf 6 Prozent gesenkte Herstellerrabatt wird vom Gesetzgeber bis 2017 auf 7 Prozent festgeschrieben. Er gilt für alle Nicht-Festbetragsarzneien. Zudem verlängert der Gesetzgeber ein bestehendes Preismoratorium bis Ende 2017, um einseitig bestimmte Preissteigerungen zulasten des Gesundheitssystems auszuschließen. (Quelle: Verband der Arzneimittelimporteure Deutschlands e.V., VAD)

2014

2015



EMRAmed Arzneimittel – Ihr gutes Rezept zum Sparen

So kommen EU-Arzneimittel zum Patienten

Unsere Mitarbeiter suchen in Datenbanken nach Originalmedikamenten, die im europäischen Ausland zu günstigeren Preisen angeboten werden als in Deutschland, um wirtschaftlich attraktive Produkte zu identifizieren. Für interessante Produkte bestellen wir beim europäischen Großhändler ein Referenzmuster und ermitteln die Verfügbarkeit.

Für den Vertrieb parallel importierter EU-Arzneimittel benötigen wir die Zulassung durch die zuständigen Bundesoberbehörden: das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte bzw. das Paul-Ehrlich-Institut. Für zentral zugelassene EU-Arzneimittel bedarf es eines abgeschlossenen Notifizierungsverfahrens seitens der europäischen Zulassungsbehörde EMA. Bei Impfstoffen, Seren und Allergenen ist zudem eine staatliche Chargenprüfung durch das Paul-Ehrlich-Institut vorgeschrieben.



Unsere Grafikabteilung entwickelt für das von uns importierte EU-Arzneimittel deutschsprachige Verpackungen und Beipackzettel. Den Vertrieb von EU-Arzneimitteln zeigen wir den Originalherstellern an und übersenden nach Anforderung Fertigwarenmuster zur Prüfung.

Nach Abschluss der Entwicklungsarbeiten nimmt unsere Vertriebsabteilung die neu verpackten und auf Qualität überprüften Importarzneimittel in

das Sortiment auf und veröffentlicht sie in der IFA-Datenbank. Dort können Apotheken und der Großhandel sämtliche für den deutschen Markt zugelassene Arzneimittel einsehen. Bestellungen über den pharmazeutischen Großhandel werden mehrfach täglich ausgeliefert. Direktbestellungen werden in der Regel innerhalb von maximal 24 Stunden ausgeliefert.

Der Transport unserer EU-Arzneimittel erfolgt gemäß der Leitlinie „Good Distribution Practice“ (GDP) und entspricht den Vorgaben der Arzneimittelhandelsverordnung. Dabei arbeiten wir ausschließlich mit spezialisierten Logistikpartnern, die eine gesicherte Temperaturführung von der Abholung im EU-Ausland bis zur Anlieferung der Arzneimittel in Deutschland garantieren. In Osterburg, Sachsen-Anhalt, versehen unsere Mitarbeiter/-innen die EU-Arzneimittel mit den von uns

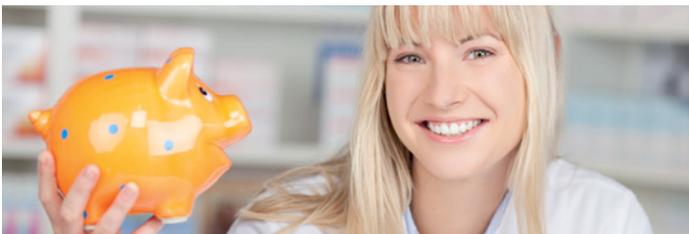


UNSERE HÖCHSTE PRIORITÄT: SICHERHEIT UND QUALITÄT

Das Thema Sicherheit und Qualität für EU-Arzneimittel hat bei EMRAMed höchste Priorität. Von der Recherche bis zur fachgerechten Auslieferung von EU-Arzneimitteln kontrollieren und dokumentieren wir sämtliche Prozessschritte und erteilen nach Abschluss der Qualitätskontrolle die Freigabe für den Vertrieb. Alle von EMRAMed in den Verkauf gebrachten Produkte entsprechen den Vorgaben des deutschen Arzneimittelgesetzes bzw. den Anforderungen der europäischen Zulassungsbehörde.

produzierten deutschsprachigen Verpackungen und Beipackzetteln.

Der Verkauf kostengünstiger EU-Importarzneimittel ermöglicht unserem Gesundheitssystem Kosteneinsparungen und hilft Apotheken, die erforderliche Importquote zu erfüllen. Auch für Patienten sind EMRAMed EU-Arzneimittel ein gutes Rezept zum Sparen.



Das Importgeschäft bietet Vorteile für alle Beteiligten

Die Preise für identische Originalmedikamente sind in den EU-Ländern unterschiedlich hoch. Begründet liegt dies in den verschiedenen Gesundheitssystemen. Im Schnitt sind Import-Arzneimittel maßgeblich kostengünstiger als Originalmedikamente. Dadurch entstehen Vorteile für alle Beteiligten.

Krankenkassen

Mit rund 240 Millionen Euro entlasten EU-Arzneimittel das deutsche Gesundheitssystem jährlich. Hinzu kommen Einsparungen von rund drei Milliarden Euro durch preisdämpfende Wettbewerbseffekte aufgrund von Importkonkurrenz. Damit tragen EU-Arzneimittel erheblich zur Stabilisierung der Krankenkassenbeiträge bei. Zudem bestärken Importarzneimittel den Abschluss von Rabattverträgen mit Originalherstellern, wodurch weitere Kosteneinsparungen für das Gesundheitssystem realisiert werden.

Patienten

Sie profitieren beim Kauf unserer EU-Arzneimittel davon, dass sie diese mit identischen Wirkstoffen und gesicherter Qualität kostengünstiger beziehen können und die Höhe des Eigenanteils geringer ist. EU-Importe entlasten das gesamte Gesundheitssystem und tragen dazu bei, dass ihre Krankenkassenbeiträge stabil bleiben bzw. nur moderat steigen.



Ärzte

EU-Arzneimittel tragen durch günstige Preise zu einer Budgetentlastung bei und ermöglichen eine größere Verordnungsfreiheit, um Patienten optimal zu versorgen. Bei der Verordnung eines Originalmedikamentes mit dem Zusatz „EMRAmed“ auf dem Rezept können Patienten insbesondere bei patentgeschützten Arzneimitteln Kosten sparen, insofern kein Rabattvertrag zu erfüllen ist.



Pharmagroßhändler

Unser Importgeschäft mit EU-Arzneimitteln ist eine wichtige Voraussetzung für attraktive Preise innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette: vom Großhandel über Apotheken bis hin zum Patienten.



Wirtschaftsstandort Deutschland

Die Importbranche besteht größtenteils aus mittelständischen Unternehmen, die das Rückgrat der deutschen Wirtschaft bilden. Insgesamt sind rund 3.000 Menschen bei 57 pharmazeutischen Importunternehmen beschäftigt. EMRAmed beschäftigt im Konzernverbund mit MPA Pharma rund 500 Mitarbeiter/-innen und trägt mit Steuern und Abgaben zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts Deutschland bei.



Apotheken

Über den Bezug von EU-Arzneimitteln ermöglichen wir Ihnen indirekte Kostenvorteile durch günstige Importkonditionen über Ihren Pharmagroßhandel oder attraktive Einkaufskonditionen bei Direktbestellungen. Durch die Abgabe von EU-Arzneimitteln spart eine Apotheke der Solidargemeinschaft rund 14.000 Euro jährlich.



Einfach bestellen

Wir sind für Sie da

Wir bieten Ihnen die Auswahl aus einem rund 2.100 Produkte umfassenden Sortiment, das sämtliche Anatomisch-Therapeutisch-Chemischen (ATC) Klassen abdeckt. Unser Angebot umfasst patent- und nicht patentgeschützte Produkte, generische Produkte sowie apothekenpflichtige EU-Arzneimittel (OTC), Betäubungsmittel (BTM) und Medizinprodukte.

Diese Arzneimittel können Sie bequem über unsere langjährigen pharmazeutischen Großhandelspartner beziehen oder direkt bei uns bestellen. An unserem Standort in Trittau bei Hamburg stehen wir Ihnen während des gesamten Direktbezugs mit einer/m persönlichen Ansprechpartner/-in beratend zur Seite. Direktbestellungen können Sie via Online-Verfügbarkeitsabfrage (MSV3), per Fax oder telefonisch an uns richten.

Als inhabergeführtes Unternehmen ist uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern besonders wichtig. Transparenz und Verlässlichkeit bestimmen unser Handeln – ebenso wie unsere langjährige Erfahrung und der kontinuierliche Ausbau unseres Know-hows. Verlassen Sie sich auf unser Versprechen: „Der EMRAmed Handschlag zählt“!





EMRAmed IN ZAHLEN

- Rund 142.000 Auslieferungen pro Jahr*
- Rund 9,2 Mio. Verpackungen pro Jahr*
- Jedes vierte verkaufte importierte EU-Arzneimittel im deutschsprachigen Raum trägt bereits heute unseren Namen
- Rund 2.100 Artikel umfassendes Sortiment
- Rund 500 Mitarbeiter/-innen
- 11.000 Quadratmeter Produktions- und Lagerfläche

*Zahlen des Geschäftsjahres 2014

Fragen und Antworten

Wir haben für Sie die am häufigsten gestellten Fragen zu den Themen EU-Arzneimittel und zu unserem Geschäftsmodell zusammengestellt. Verwendete Zahlen und Daten beruhen auf Firmenangaben und auf Angaben des Verbands der Arzneimittel-Importeure Deutschlands e.V. (www.vad-news.de)

⊕ Welche Originalarzneimittel sind als EU-Importe beziehbar?

EMRamed bietet Ihnen die Auswahl aus einem rund 2.100 Produkte umfassenden Sortiment, das patent- und nicht patentgeschützte Produkte, generische Produkte sowie apothekenpflichtige EU-Arzneimittel (OTC), Betäubungsmittel (BTM) und Medizinprodukte umfasst.

⊕ Wie kann ich als Apotheke EU-Arzneimittel bestellen?

EMRamed EU-Arzneimittel können Sie bequem über unsere langjährigen pharmazeutischen Großhandelspartner beziehen oder direkt bei uns bestellen. Direktbestellungen können Sie via MSV3-Bestellungen, per Fax oder telefonisch an uns richten.

⊕ Wie garantiert EMRamed, dass nur Originalmedikamente nach Deutschland importiert werden?

Alle von EMRamed vertriebenen EU-Arzneimittel entsprechen den Vorgaben des deutschen Arzneimittelgesetzes bzw. den Anforderungen der europäischen Zulassungsbehörde (EMA). Für den Vertrieb parallel importierter EU-Arzneimittel bedarf es einer Zulassung durch die zuständigen Bundesoberbehörden: das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) bzw. das Paul-Ehrlich-Institut (PEI). Für zentral zugelassene EU-Arzneimittel bedarf es eines abgeschlossenen Notifizierungsverfahrens seitens der EMA. Bei Impfstoffen, Seren und Allergenen ist eine staatliche Chargenprüfung durch das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) vorgeschrieben.

⊕ Welche Vorteile bestehen für Apotheken?

EMRamed ermöglicht Apotheken indirekte Kostenvorteile durch den Bezug günstiger Importarzneimittel über den Pharmagroßhandel oder attraktive Einkaufskonditionen bei der Direktbestellung. Durch die Abgabe von EU-Arzneimitteln spart jede Apotheke der Solidargemeinschaft rund 14.000 Euro jährlich.

⊕ Sind importierte EU-Arzneimittel sicher?

EMRamed wird gesetzlich als pharmazeutisches Unternehmen geführt und unterliegt höchsten Ansprüchen an die Qualitätssicherung. Alle von EMRamed in den Verkehr gebrachten EU-Arzneimittel erfüllen sämtliche Vorgaben des deutschen Arzneimittelgesetzes bzw. die Anforderungen der europäischen Zulassungsbehörde. Von der Recherche nach neuen EU-Arzneimitteln bis zur fachgerechten Auslieferung jedes einzelnen Arzneimittels kontrollieren und dokumentieren wir sämtliche Prozessschritte. Unsere Experten arbeiten Hand in Hand, um die Umkonfektionierung, eine produktgerechte Lagerung und die hochwertige deutschsprachige Packungsgestaltung der EU-Arzneimittel sicherzustellen. EMRamed unterstützt zudem das EU-Projekt „securPharm“ und trägt so dazu bei, die Arzneimittelsicherheit für Verbraucher weiter zu erhöhen.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.EMRamed.de/fragen-antworten-zu-emramed

